

Gemeinde Geeste
Der Bürgermeister
- Fachbereich II Finanzen -

Vorlage - 200/015/2023

Beratungsfolge	Termin
Verwaltungsausschuss	05.09.2023
Rat der Gemeinde Geeste	21.09.2023

Außer- bzw. überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der Haushaltsjahre 2022 und 2023

öffentlicher Tagesordnungspunkt

Darstellung des Sachverhaltes:

Für nachfolgende Buchungsstellen ist die Genehmigung zur Leistung einer außerplanmäßigen Auszahlung gemäß § 117 NKomVG notwendig:

a)

Haushaltsjahr: **2022**

Produkte: 1.1.1.02 Innere Verwaltungsangelegenheiten (Teilhaushalt 1)
 3.6.5.01 Kindergarten Abenteuerland (Teilhaushalt 3)
 3.6.5.02 Pauluskindergarten (Teilhaushalt 3)
 5.7.3.02 Bauhof (Teilhaushalt 4)

Maßnahme: 8850 Maßnahmen Energieoptimierung
Sachkonto: 78730000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen (E-Ladestationen)

Mittel laut Haushaltsplan/Ermächtigung aus Vorjahren:	0,00 Euro
Bisher bereits genehmigte überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:	0,00 Euro
Bisherige Haushaltsmittel insgesamt:	0,00 Euro
Davon bereits verbraucht bzw. beauftragt:	0,00 Euro
Somit stehen derzeit noch zur Verfügung:	0,00 Euro
Es werden somit zusätzlich benötigt:	18.500,00 Euro
Haushaltsmittel dann insgesamt:	18.500,00 Euro

Begründung für die Mittelüberschreitung:

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat u.a. ein Förderprogramm „Ladestationen für Elektrofahrzeuge“-Kommunen- aufgelegt. Mit dem Zuschuss fördert die KfW Ladestationen an Stellplätzen, die für Beschäftigte der Kommunen zugänglich sind. Der Zuschuss beträgt 70 % der förderfähigen Kosten, aber maximal 900 Euro pro Ladepunkt, wobei die Gesamtförderung mindestens 9.000 Euro betragen musste, daher waren also mindestens 10 Ladepunkte zu errichten. Es wurden 4 Ladestationen beim Bauhof in Geeste, 3 Ladestationen beim Rathaus in Dalum und jeweils eine Ladestation bei den kommunalen Kindertagesstätten in Geeste (2) und Dalum erstellt.

Deckung der Mehrauszahlung:

Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 5.4.1.01/8007.78722000 (Sanierung von Straßen- und Wirtschaftswegen – pauschale Mittel). Die Zahlung der Förderung von 9.000 Euro erfolgt im Haushaltsjahr 2023.

b)

Haushaltsjahr: **2023**

Produkt: 5.7.3.01 Dorf- und Gemeinschaftshäuser
Maßnahme: 7004 Erneuerung der Heizungsanlage (Dorfscheune Varloh)
Sachkonto: 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen

Mittel laut Haushaltsplan/Ermächtigung aus Vorjahren:	0,00 Euro
Bisher bereits genehmigte überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:	0,00 Euro
Bisherige Haushaltsmittel insgesamt:	0,00 Euro
Davon bereits verbraucht bzw. beauftragt:	0,00 Euro
Somit stehen derzeit noch zur Verfügung:	0,00 Euro
Es werden somit zusätzlich benötigt:	20.000,00 Euro
Haushaltsmittel dann insgesamt:	20.000,00 Euro

Begründung für die Mittelüberschreitung:

Die vorhandene Erdwärmeheizungsanlage im DGH Varloh ist defekt. Eine Reparatur ist aufgrund des Alters (Baujahr 2006) nicht mehr wirtschaftlich und Ersatzteile nicht mehr lieferbar. Zudem sind zwei Erdleitungen aufgrund von Undichtigkeiten nicht mehr brauchbar. Als Ersatz soll nunmehr eine Luft-Wasser-Wärmepumpe eingebaut werden.

Deckung der Mehrauszahlung:

Es wurde ein Zuschuss beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle beantragt. Der Förderersatz liegt bei 25 % (= 5.000 Euro). Die weitere Deckung erfolgt über Minderauszahlungen in Höhe von 15.000 Euro bei der Buchungsstelle 5.4.1.01/8007.78727000 – Sanierung „Stettiner Straße“.

c)

Haushaltsjahr: **2023**

Produkt: 5.7.3.02 Bauhof
Maßnahme: 8888 Erwerb bewegl. Vermögensgegenstände über 1.000 Euro
Sachkonto: 78311000

Mittel laut Haushaltsplan/Ermächtigung aus Vorjahren:	107.707,28 Euro
Bisher bereits genehmigte überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:	15.110,12 Euro
Bisherige Haushaltsmittel insgesamt:	122.817,40 Euro
Davon bereits verbraucht bzw. beauftragt:	122.817,40 Euro
Somit stehen derzeit noch zur Verfügung:	0,00 Euro
Es werden somit zusätzlich benötigt:	155.000,00 Euro
Haushaltsmittel dann insgesamt:	277.817,40 Euro

Begründung für die Mittelüberschreitung:

Der auf dem Bauhof befindliche Schlepper Steyr 6140, der neben Frontlader- und Transportarbeiten u.a. für die Straßen-, Grünanlagen-, Spiel- und Sportplatzunterhaltung genutzt und insbesondere als Haupt-Winterdienstfahrzeug eingesetzt wird, hat nach mittlerweile über 12.000 Betriebsstunden einen Getriebeschaden erlitten. Des Weiteren wären im Rahmen der großen Inspektion u.a. defekte Steuerungsgeräte sowie der verschlissene Frontlader und der Fahrersitz auszutauschen. Auch weist das Fahrzeug einen zunehmenden Ölverbrauch auf. In Anbetracht eines Restwertes von 13.500 Euro würde eine Reparatur unwirtschaftlich sein. Da spätestens für den Winterdienst ein vollständig einsatzfähiger Schlepper vorhanden sein muss, ist die Dringlichkeit bei der Ersatzbeschaffung gegeben. Hierfür wurden bei verschiedenen Fachfirmen entsprechende noch lieferbare Fahrzeuge in Augenschein genommen, die die notwendigen Leistungsmerkmale aufweisen. Für den kurzfristigen Ankauf des ausgewählten Neufahrzeuges (Fendt Typ 313 Vario) werden überplanmäßige Haushaltsmittel von 155.000 Euro benötigt. Vergleichbare Gebrauchtfahrzeuge standen bei keinem der angefragten Unternehmen zur Verfügung.

Deckung der Mehrauszahlung:

Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 5.4.1.01/8007.78727000 (Tiefbaumaßnahmen / Sanierung Stettiner Straße).

d)

Haushaltsjahr: **2023**

Produkt: 5.2.3.01 Denkmalschutz- und pflege
Maßnahme: 2026 Erinnerungsort Lager XII Dalum
Sachkonto: 78710000 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen

Mittel laut Haushaltsplan/Ermächtigung aus Vorjahren:	490.488,21 Euro
Bisher bereits genehmigte überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen:	0,00 Euro
Bisherige Haushaltsmittel insgesamt:	490.488,21 Euro
Davon bereits verbraucht bzw. beauftragt:	463.172,13 Euro
Somit stehen derzeit noch zur Verfügung:	27.316,08 Euro
Es werden somit zusätzlich benötigt:	20.000,00 Euro
Haushaltsmittel dann insgesamt:	510.488,21 Euro

Begründung für die Mittelüberschreitung:

Im Rahmen der Durchführung der Maßnahme sind insbesondere Mehrkosten für die Gewerke Blitzschutz, Tischlerarbeiten und Holzschutz entstanden.

Deckung der Mehrauszahlung:

Minderauszahlungen bei der Buchungsstelle 5.4.1.01/8007.78727000 (Tiefbaumaßnahmen / Sanierung Stettiner Straße).

Finanzielle Auswirkungen:

Sind bei der jeweiligen Buchungsstelle aufgeführt.

Beschlussvorschlag:

Die über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen werden wie vorgetragen genehmigt.

